

## 2. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Granzin für die Haushaltsjahre 2023 und 2024

Aufgrund des § 45 i.V.m. §§ 47 und 48 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 14.12.2023 und nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde folgende 2. Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

### § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem 2. Nachtragshaushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 werden

	<u>2023</u>		<u>2024</u>	
	von bisher	auf	von bisher	auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. im Ergebnishaushalt				
der Gesamtbetrag der Erträge	<u>863.400</u>	<u>830.200</u>	<u>1.047.900</u>	<u>869.800</u>
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	<u>807.000</u>	<u>825.100</u>	<u>819.800</u>	<u>818.600</u>
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	<u>84.700</u>	<u>33.400</u>	<u>228.100</u>	<u>63.400</u>
2. im Finanzhaushalt				
a) der Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen	<u>794.400</u>	<u>761.800</u>	<u>978.700</u>	<u>801.200</u>
der Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen	<u>784.000</u>	<u>805.800</u>	<u>748.000</u>	<u>747.400</u>
der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	<u>10.400</u>	<u>- 44.000</u>	<u>230.700</u>	<u>53.800</u>
b) der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	<u>78.300</u>	<u>79.300</u>	<u>58.300</u>	<u>217.500</u>
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	<u>261.000</u>	<u>280.200</u>	<u>22.000</u>	<u>313.700</u>
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	<u>- 182.700</u>	<u>- 200.900</u>	<u>36.300</u>	<u>- 96.200</u>

festgesetzt.

## § 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

	<u>2023</u>		<u>2024</u>	
	von bisher	auf	von bisher	auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt.	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>

## § 3 Verpflichtungsermächtigungen

	<u>2023</u>		<u>2024</u>	
	von bisher	auf	von bisher	auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt.	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>

## § 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

	<u>2023</u>		<u>2024</u>	
	von bisher	auf	von bisher	auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt.	<u>75.000</u>	<u>75.000</u>	<u>95.000</u>	<u>80.000</u>

## § 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

	<u>2023</u>		<u>2024</u>	
	von bisher	auf	von bisher	auf
1. Grundsteuer				
a) für die land- und forstwirtschaftliche Flächen (Grundsteuer A)	<u>340</u> v.H.	<u>340</u> v.H.	<u>340</u> v.H.	<u>340</u> v.H.
a) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	<u>440</u> v.H.	<u>440</u> v.H.	<u>440</u> v.H.	<u>440</u> v.H.
2. Gewerbesteuer	<u>390</u> v.H.	<u>390</u> v.H.	<u>390</u> v.H.	<u>390</u> v.H.

## § 6 Stellen gemäß Nachtragsstellenplan

	<u>2023</u>	<u>2024</u>
Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt:	statt bisher <u>1,496</u> Vollzeitäquivalente (VzÄ)	statt bisher <u>1,496</u> Vollzeitäquivalente (VzÄ)
	nunmehr <u>1,496</u> Vollzeitäquivalente (VzÄ)	nunmehr <u>1,496</u> Vollzeitäquivalente (VzÄ)

## § 7 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Gemäß § 14 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) i.V.M. § 174 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung – KV M-V) sind die Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb eines Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalts grundsätzlich gegenseitig deckungsfähig. Hiervon ausgenommen sind die Aufwendungen für Abschreibungen sowie die Personalaufwendungen und -auszahlungen, die jeweils untereinander im Ergebnis- und Finanzhaushalt für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden.

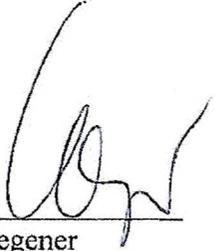
### Nachrichtliche Angaben:

Durch den 2. Nachtragshaushaltsplan ändert sich

		<u>2023</u>	<u>2024</u>
		EUR	EUR
1. zum Ergebnishaushalt			
das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	von bisher	- 81.700	146.400
	auf voraussichtlich	- 63.400	0
2. zum Finanzhaushalt der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	von bisher	- 13.000	217.700
	auf voraussichtlich	- 9.100	44.700
3. zum Eigenkapital der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	von bisher	1.698.600	1.955.000
	auf voraussichtlich	1.717.100	1.788.000



Granzin, 21.12.2023  
Ort, Datum

  
Wegener  
- Bürgermeister -

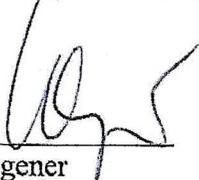
**Hinweis:**

Die 2. Nachtragshaushaltssatzung ist gemäß §§ 47 Absatz 2 und 48 Absatz 1 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 21.12.2023 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Festsetzungen.

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für die Jahre 2023 und 2024 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung wird mit ihren Anlagen auf der Internetseite [www.amt-eldenburg-luebz.de](http://www.amt-eldenburg-luebz.de) veröffentlicht.

Granzin, 22.12.2023



Wegener

- Bürgermeister -